

Coronavirus: Mehr als ein temporärer Husten?

[Düsseldorf, 28. Februar 2020] Grundsätzlich sollte der Einfluss des Coronavirus auf die Weltwirtschaft nicht unterschätzt werden. Da zunehmend unsicher ist, wie lange der Virus grassieren wird, kann er die globale sowie deutsche Konjunktur womöglich nicht nur im ersten Quartal 2020 belasten, sondern sich auf das gesamte Jahr auswirken. Aktuelle Prognoserevisionen scheinen diese Entwicklung nicht ausreichend zu berücksichtigen.

China ist nicht nur der bedeutendste Motor für die Weltwirtschaft und die globale Industrieproduktion. Ein Wachstumseinbruch infolge einer Krise birgt zusätzliche globale Risiken, da er zu erhöhter Unsicherheit in der Realwirtschaft führt. Deshalb sind die Abwärtsrisiken aus China für das weltweite Wachstum ebenso wie für die deutsche Industrie nicht banal.

Die IKB erwartet für 2020 nach einem Rückgang von 4,5 % im letzten Jahr dennoch eine Stabilisierung bzw. ein leicht positives Wachstum der deutschen Industrieproduktion. Ein niedrigeres Wachstum in China könnte allerdings bis zu einem Prozentpunkt Wachstum kosten.

[Zur aktuellen IKB-Kapitalmarkt-News: Coronavirus: Mehr als ein temporärer Husten?](#)

Kontakt: Patrick von der Ehe, Telefon: +49 211 8221-4776, E-Mail: presse@ikb.de

Die IKB Deutsche Industriebank AG begleitet mittelständische Unternehmen mit Krediten sowie Kapitalmarkt- und Beratungsdienstleistungen.

Besuchen Sie auch unseren Blog www.ikb-blog.de